

Umstellungsprozess Erdgas

Die Erdgasumstellung erfolgt in drei Schritten: Sie erhalten von uns ab sofort alle Infos. Ab 2018 werden Ihre Erdgasgeräte von unseren Technikern erhoben, dann angepasst und kontrolliert.

Meine Umstellung

Hintergrund

Warum L-Gas zu H-Gas wird

Umstellungsprozess

Der Ablauf Schritt für Schritt

Gesetzlicher Rahmen

Alle rechtlichen Details

[Schritt für Schritt >>](#)

[Zeitplan und Gebiet >>](#)

[Zählpunktsuche >>](#)

Schritt für Schritt



Schritt 1: Informationsphase

Wir informieren alle Haushalte frühzeitig per Brief darüber, in welchem Zeitraum wir in Ihrem Wohngebiet unterwegs sind und die Hausbesuche durchführen.

Für die Geräteerhebung und die folgende Geräteanpassung kündigen wir Ihnen rechtzeitig jeweils ein Terminfenster an. Können Sie den Termin nicht wahrnehmen, finden Sie auf dem Anschreiben Kontaktdaten, um einen neuen Termin zu vereinbaren.

Schritt 2: Erhebungsphase

Damit alle Erdgasgeräte zur Umstellung auf das neue H-Gas auf den nötigen technischen Stand gebracht werden können, erfasst ErdgasUmstellung sämtliche Erdgasgeräte in Ihrer Region, also auch in Ihrem Haushalt. [Unsere Techniker](#) erheben dabei Daten wie Gerätehersteller, Gerätetyp und CE-Kennzeichnung. Sind die Erdgasgeräte erfasst, werden die für die Anpassung erforderlichen Ersatz- und Austauschteile beim Hersteller bestellt. In der Regel sind dies die Brennerdüsen. Sie müssen hierzu nicht weiter aktiv werden, alle wesentlichen Schritte regelt die ErdgasUmstellung für Sie.

WICHTIG: Sollten Sie nach der bei Ihnen erfolgten Erhebung der Erdgasverbrauchsgeräte eines Ihrer Geräte austauschen oder ein neues Gerät anschaffen, so benötigen wir dringend eine Rückmeldung von Ihnen oder Ihrem Vertragsinstallateur. Bitte kontaktieren sie uns hierzu unter 0800 4698 444 (Mo.-Fr., 7-20 Uhr und Sa., 8-16 Uhr) oder info@meine-erdgasumstellung.de.

Schritt 3: Anpassungsphase

Im Zeitraum von 6 bis 24 Monaten nach dem Erhebungsbesuch verabreden wir mit Ihnen einen Termin zur technischen Anpassung Ihrer Erdgasgeräte. Vorab beschaffen wir die Ersatzteile bei den unterschiedlichen Herstellern und klären mögliche Rückfragen. Bei der Anpassung rüsten wir alle bei der Geräteerhebung erfassten Erdgasgeräte für die Verwendung von H-Gas um. Nur so können Ihre Erdgasgeräte das H-Gas sicher und effizient nutzen. Die Anpassung umfasst meist den Austausch einiger Bauteile, etwa der Brennerdüse. Sie müssen sich um nichts kümmern. [Unser Techniker](#) wird die passenden Ersatzteile mitbringen und fachmännisch einbauen.

Qualitätssicherung

Jeweils nach der Erhebung und Anpassung prüfen wir stichprobenartig bei jedem zehnten Erdgasgerät, ob die Arbeiten rund um die Erhebung und Anpassung fachgerecht durchgeführt wurden. Diese Besuche kündigen wir ebenfalls per Brief frühzeitig an. Jeder Erdgaskunde wird also mehrfach aufgesucht: zur Geräteerhebung, zur Geräteanpassung und möglicherweise zur Qualitätssicherung. Der gesamte Prozess von der Erstinformation bis zur möglichen Qualitätssicherung der Anpassung umfasst eine Zeitspanne von ca. 2,5 Jahren.

Zeitplan und Gebiet

Im Zeitraum zwischen 2018 und 2029 wird die ErdgasUmstellung alle Erdgasgeräte in den Umstellbezirken erheben, technisch anpassen und stichprobenartig kontrollieren. Jeder Haushalt und jedes Unternehmen mit einem oder mehreren Erdgasgeräten wird daher mehrmals aufgesucht. Für einen reibungslosen Ablauf der Umstellung müssen Sie nur eins tun: Den Technikern von ErdgasUmstellung Zugang zu Ihren Erdgasgeräten gewähren.

Wann kommen wir zu Ihnen?

Die Umstellung auf H-Gas im Erdgasnetzgebiet der RNG erfolgt abschnittsweise. Sie hängt davon ab, wann in den vorgelagerten Transportnetzen von der einen auf die andere Erdgasbeschaffenheit umgestellt wird. Hierzu haben wir zusammen mit den Transportnetzbetreibern einen Zeitplan entwickelt, aus dem genau hervorgeht, wann die unterschiedlichen Regionen und Gemeinden umgestellt werden (Stand: September 2018)

Karte Satellit

